



## Antrag auf Anerkennung/Freiwillige Stellungnahme eines beruflichen Prüfungszeugnisses

Ich beantrage (*bitte entsprechend ankreuzen*)

- Die Anerkennung gemäß § 10 des Bundesvertriebenengesetzes
- Eine „Freiwillige Stellungnahme“ für EU-Bürger oder Bürger der ehemaligen GUS-Staaten

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Geburtsort \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Ausbildungsberuf \_\_\_\_\_

Datum Ausbildungsbeginn \_\_\_\_\_

Dauer der Praktika/Praxisanteil \_\_\_\_\_

Datum der Prüfung \_\_\_\_\_

Ort der Prüfung \_\_\_\_\_

Ich erkläre hiermit, dass ich bisher noch keinen Antrag auf Anerkennung eines Prüfungszeugnisses für den oben genannten Beruf gestellt habe.

Ort/Datum und Unterschrift \_\_\_\_\_

### **Bitte fügen Sie diesem Antrag folgende Dokumente bei**

- Kopie Ihres Personalausweises oder Reisepasses
- tabellarischen Lebenslauf (schulischer und beruflicher Werdegang)
- Kopie Ihres ausländischen Original-Abschlusszeugnisses
- **beglaubigte Kopie** der Übersetzung des Diploms mit Lerninhalten sowie das Zeugnis dazu
- Kopie einer Heiratsurkunde oder Auszug aus dem Familienstammbuch bei Namensänderung

### **Bei Gleichstellung/Anerkennung gem. Bundesvertriebenengesetz**

- **beglaubigte Kopie** des Vertriebenenausweises (Bescheinigung nach § 10 des Bundesvertriebenengesetzes), in dem Sie namentlich erwähnt sind.

### **Bei freiwilliger Stellungnahme**

- unbeglaubigte Kopie der Aufenthaltsgenehmigung sowie des Personalausweises

**Für die Bearbeitung Ihres Antrages wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro erhoben.**